

Der Textilmarkt bemüht sich um einen nachhaltigeren Ansatz. Da sich die Textilwelt nicht nur auf die Herstellung von Kleidung beschränkt, sondern auch technische Anwendungen wie die Verpackungsherstellung umfasst, hat unser Themensteller das Projekt „Entwicklung einer klimaneutralen Verpackung für Ringläufer“ ins Leben gerufen, welches wir, ein Projektteam aus 10 Studierenden, im Rahmen der 5. Semester Projekte erarbeiten.

Ringläufer sind ein wichtiger Teil einer Spinnmaschine, da sie das Garn bei der Drehungserteilung führen. Der Verkauf der Ringläufer an Spinnereien in der ganzen Welt bedingt eine stabile und luftdichte Verpackung. Nach Analysieren des bisherigen Designs entwarfen wir eine mechanisch nachhaltige Verpackung in einem alternativen Material. Das neue kegelförmige Produkt aus Agriplast, einem nachhaltigen Materialverbund aus recyceltem Polypropylen und Zellulosefasern aus Wiesengras, verkörpert die 40-jährige Farbtradition mit frischem Twist. Mit unserem Projekt zeigen wir, dass alte Konzepte im Sinne des eigenen Markenimages verbessert werden können, um den sich ändernden Anforderungen gerecht zu werden.



v.l.n.r.: E. Šuvalova (Nachhaltigkeitsmanagerin), M. Banye (Springerin), Z. Wei (Springer), T. Berger (Finanzmanager), E. Antaby (Projektleitung) A. Reeg (PR-Managerin), E. Plum (Marktanalyse), C. Steenwijk (Designerin), A. Koch (Produktentwicklerin), L. Pöhlmann (Materialbeauftragte)

